

Jahresbericht des Präsidenten zu Händen der 38. Generalversammlung der Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon (SJMIE) vom 8. April 2020

Liebe Mitglieder der Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon,

wiederum liegt ein ereignis- und erfolgreiches Jahr hinter uns. Nebst den tollen Konzerten im Frühling und Herbst war der Ausflug und die Teilnahme am 23. Berner Kantonalen Musikfest ein schöner Höhepunkt.

Dank

An erster Stelle danke ich allen Personen und Organisationen, welche uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, sowie meinen Vorstandskolleginnen und -Kollegen, der Dirigentin, dem Dirigenten und speziell allen Gruppenspiel- und Orchestermitgliedern für ihren engagierten Einsatz.

Aktivitäten

Zum ersten Mal nahm das Gruppenspiel, verstärkt durch Musikerinnen und Musiker der Musikschule und einzelne Mitglieder des Orchesters an der Effretiker Kinderfasnacht teil. Im März fand das traditionelle Probenwochenende in der Heimstätte Rämismühle statt. Wiederum wurde unter Mithilfe von Registerlehrern intensiv geprobt, aber auch das Zusammensein kam nicht zu kurz.

Das darauffolgende Frühlingkonzert in der gut besuchten reformierten Kirche Effretikon wurde ein voller Erfolg. Nach der Konzerteröffnung durch das Gruppenspiel kamen die Perkussionisten der Musikschule Alato zu ihrem Gastauftritt. Unser Orchester begeisterte danach das Publikum mit einem hinreissenden Programm.

Nach dem Muttertagskonzert im fast überfüllten Birchsaal der katholischen Kirche Effretikon nahm das Orchester mit Moni Schütz die Vorbereitung auf das 23. Kantonal-bernerische Musikfest in Thun in Angriff. Sicher auch dank der Unterstützung durch zahlreiche Mitglieder der Gönnervereinigung der Stadtmusik gelang ein toller Auftritt, und der 8. Rang in der Parademusik unter mehr als 50 teilnehmenden Vereinen war wirklich eine Krönung. Stadtmusik und Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon begeisterten kurz darauf an ihrem gemeinsamen Grill-Konzert die Gäste im Restaurant Rössli.

Selbstverständlich liessen wir es uns nicht nehmen, die Überreichung des Förderpreises der Stadt Illnau-Effretikon an unsere Dirigentin Monika Schütz zusammen mit der SMIE musikalisch zu begleiten.

Traditionsgemäss war die SJMIE auch an der Illauer Chilbi mit den bewährten Pommes frites und Hot Dogs präsent und umrahmte die Siegerehrung des «gschnällschte Illauer» musikalisch.

Gemeinsam mit der Stadtmusik Illnau-Effretikon sammelten wir an der alljährlichen Papiersammlung grosse Mengen Papier, ein wichtiger finanzieller Zustupf für den Verein.

Wie im Frühjahr führten wir auch im Herbst ein Probenwochenende in Rämismühle zur Vorbereitung auf die Abendunterhaltung durch. Aus terminlichen Gründen spielte das Orchester dieses Jahr nach dem Räbeliechtliumzug zuerst am Konzert des MV Kempttal, bevor eine Woche später im voll besetzten Rösslisaal die Abendunterhaltung über die Bühne ging.

Die SJMIE schloss das Jahr 2019 mit dem Adventskonzert musikalisch ab, welches wir jedes Jahr zusammen mit der Musikschule Alato veranstalten.

Am Schlusshöck im Hotzehuus kurz vor Weihnachten feierte die SJMIE das tolle 2019 in guter Stimmung.

Vorstand

An der 37. Generalversammlung trat Bettina Dyamant unter Verdankung durch den Präsidenten aus dem Vorstand zurück. Neu in den Vorstand gewählt wurde Karin Ochsner. Die restlichen Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt. Unser Revisor Oliver Graf wurde für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

Mutationen

Im Laufe des Jahres 2019 traten 5 Aktive aus der SJMIE aus. Erfreulicherweise konnten aber auch 5 Neueintritte ins Orchester verzeichnet werden. Im Gruppenspiel konnten wir 4 Neueintritte begrüßen, welche die 2 Austritte zu kompensieren vermochten, und ein Übertritt ins Orchester erfolgte Ende Jahr. So bestand die SJMIE Ende 2019 aus 37 Orchester- und 5 Gruppenspielangehörigen.

Ausblick

Nebst den traditionellen Konzerten am 5. April 2020 in der reformierten Kirche Effretikon und am 7. November 2020 im Rössli in Illnau sowie den vorgängigen Probenwochenenden in Rämismühle zur Vorbereitung freuen wir uns auch auf die Teilnahme an der Fahnenweihe der Brassband Hittnau. Die Suche nach Nachwuchs wird auch im Jahr 2020 im Zentrum unserer Bemühungen stehen. Erfreulicherweise konnten wir in den ersten zwei Monaten bereits drei Eintritte ins Gruppenspiel verzeichnen. Nebst einem guten Kontakt zur Musikschule Alato ist dazu auch Mund-zu-Mund Propaganda gut geeignet, und ich ermuntere deshalb alle Mitglieder, Werbung für unsere SJMIE zu machen.

Beat Bornhauser, Präsident